

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



„Über das Gebären eines Kindes“

Am Freitag
10. Juli 2026
17:00 Uhr
Treffpunkt
Mediothek



„Von der Hausgeburt zum Familienzentrum“
Stadtführung mit Standesbeamtin
Sandra Schaber



„Über das Gebären eines Kindes“
Bilderabend mit Hebamme
Cornelia Enning

Am Freitag
10. Juli 2026
19:00 Uhr
im Saal
der Herzogskelter

9. Dorffest in Weiler am 11. und 12. Juli 2026 auf dem Backhausplatz



- **Samstag:** Festbeginn um 16.00 Uhr, Straßenverkauf von Zwiebel- und Kartoffelkuchen ab 11.00 Uhr, Barbetrieb ab 22.00 Uhr.
- **Sonntag:** Kindergarten Weiler bietet von 13.30 bis 16.30 Uhr Kuchen und Kaffee an. Auf schönes Wetter und zahlreiche Gäste freut sich der Dorffestverein Weiler e.V.



NEUE KURSE BALD ONLINE!
am 27. Juli 2026



Neue Kurse
der VHS Unterland
sind ab dem
27. Juli
online buchbar



Alle Kurse der
Volkshochschule Unterland

info@vhs-unterland.de
07131 5940 0



vhsunterland

Was sonst noch los ist

Die Katharina-Kepler-Schule spielt Zirkus. Für dieses Projekt wird vom 12. bis 18. Juli ein Zirkuszelt auf dem Festplatz in Güglingen aufgebaut sein.

Das nächste Reparatur-Café Oberes Zabergäu findet am Samstag, 18. Juli, von 14:00 bis 17:00 Uhr, in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen statt. Die ehrenamtlich Engagierten warten auf zu reparierende Dinge. Die Bewirtung übernimmt in bewährter Weise der Liederkranz Pfaffenhofen.

Am Sonntag, 19. Juli, 11.00 Uhr, startet Teil 2 der Frauen-Trilogie im Römermuseum Güglingen unter dem Titel „Vernunft“. Frank Merkle bringt seinen Gästen Athene und Juno näher.

Reiterhof Fallert - Ob den Weingärten 2
74363 Güglingen-Frauenzimmern

GÜGLINGER SPRINGTAGE

3 TAGE SPITZENSPORT
10.-12. JULI 2026

RC GÜGLINGEN EINTRITT FREI!

Springprüfungen bis Kl. S**
Jungferde-Prüfungen
Amateur-Tour

Gastmahl
Barbetrieb

Sportverein
Frauenzimmern

SOMMER FEST

Sonntag
12. Juli
Wetterungsbedingte Aussetzung des Sommerfest 2026

- Gottesdienst um 10.30 Uhr
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- 8-Meter Turnier

Leckeres Essen und kalte Drinks

Spiel + Spaß für Jung und Alt

Live Musik ab 12 Uhr
„Die 3 Richtigen“

SPORTPLATZ
FRAUENZIMMERN

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 10. Juli feiert Christa Seiter ihren 70. Geburtstag.

Am 12. Juli feiert Ella Seide ihren 100. Geburtstag.

Am 13. Juli feiert Renate Pfingstler ihren 85. Geburtstag.

Am 15. Juli feiert Gerlinde Jansch ihren 85. Geburtstag.

Pfaffenhofen

Am 10. Juli feiert Rudi Eßinger seinen 80. Geburtstag.

Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich, wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Notdienst Apotheken

Freitag, 10. Juli

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46

07133/17013

Samstag, 11. Juli

Rathaus-Apotheke Löchgau
Hauptstraße 44/2

07143/870307

Sonntag, 12. Juli

Salzl Apotheke im GHC Eppingen
Katharinenstraße 36

07262/6760

Montag, 13. Juli

Rats-Apotheke Bönningheim
Kirchstraße 15

07143/2044

Dienstag, 14. Juli

Rats-Apotheke Brackenheim
Marktplatz 4

07135/7179010

Mittwoch, 15. Juli

Stadt-Apotheke Bönningheim
Kirchstraße 2

07143/21019

Donnerstag, 16. Juli

Hubertus-Apotheke Kürnbach
Kronenstraße 7

07258/92376

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117 oder
online unter www.docdirekt.de

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr.

Samstag, Sonntag, feiertags von 10.00 bis 16.00 Uhr

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen. In hochakuten Notfällen gilt unverändert die Telefonnummer 112.

Anlaufstellen für Patienten aus der Region sind zukünftig die Praxen in den Krankenhäusern Heilbronn, Bietigheim, Mühlacker und Bretten. Patienten, die aus gesundheitlichen Gründen keine Bereitschaftspraxis aufsuchen können, werden durch den ärztlichen Fahrdienst im Wege eines Hausbesuchs versorgt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Die Standesämter teilen mit

Güglingen

Sterbefall

Am 21.06.2026 ist Herr Franz Schreiber in Güglingen verstorben.

Pfaffenhofen

Sterbefälle

Am 28.05.2026 ist Herr Lothar Heck in Weinsberg verstorben.

Am 29.06.2026 ist Rolf Werner Schreck in Heilbronn verstorben.

Landespreis für Heimatforschung

Besondere Leistungen bei der Erforschung lokaler Geschichte und Traditionen in Baden-Württemberg werden auch 2027 mit dem Landespreis für Heimatforschung geehrt. Bewerbungen sind bis 31. Oktober möglich. Es gibt Preisgelder von insgesamt 17.500 Euro. Ausgezeichnet werden Bürgerinnen und Bürger, die überwiegend ehrenamtlich die Orts-, Landes- und Regionalgeschichte erforschen. Es können auch Arbeiten zum lokalen Denkmal- und Naturschutz, zur Dialektforschung oder etwa über Kunst- und Technikgeschichte eingereicht werden.

Mit dem Landespreis für Heimatforschung werden seit 1982 die von Bürgerinnen und Bürgern in Baden-Württemberg erbrachten beispielhaften Leistungen gewürdigt. Die Werke dürfen nicht im Zusammenhang mit einer wissenschaftlichen Ausbildung bzw. einer darauf aufbauenden beruflichen Tätigkeit stehen. Eine Arbeit kann nur einmal eingereicht werden.

Für den Schülerpreis können Arbeiten eingereicht werden, die wissenschaftlichen Kriterien noch nicht voll entsprechen. Die Hinweise und Teilnahmebedingungen sind zu beachten.

Die Beurteilung der eingereichten Werke erfolgt durch eine unabhängige ehrenamtlich tätige Jury bis Ende September. Über die Verleihung entscheidet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Basis der Juryvorschläge. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zum Wettbewerb sind einzureichen: Bewerbungsbogen, online unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de (hier finden Sie auch mehr Informationen zu den Themen) und zusätzlich ein Exemplar des Werkes per Post.

STADTRADELN – Nachtragezeitraum



STADTRADELN

In dieser Woche endet im Landkreis und auch im Zabergäu das STADTRADELN.

Nach Abschluss ist es noch möglich innerhalb von sieben Tagen Kilometer nachzutragen.

Die vorläufigen Endergebnisse für die Teams in Güglingen und Pfaffenhofen können dann in der nächsten Woche veröffentlicht werden.

Klimaschutzmanagement

**KLIMASCHUTZ
OBERES
ZABERGÄU**

Abgepflastert in der KKS



Letzte Woche wurde weiter daran gearbeitet, dass der Schulhof der Naturparkschule Katharina Kepler klimaangepasster und zudem schöner wird.

Durch eine erfolgreiche Bewerbung zur Klimachallenge bei der Klimastiftung der Kreissparkasse hat die Schule 3.000 € für das Projekt erhalten.



Mit großer Begeisterung füllten die fleißigen Helferinnen und Helfer die Baggerschaukel.

Gemeinsam mit Bauamt, Bauhof und dem Landschaftsgärtner Andreas Burrer wurde die Umsetzung auf der Fläche geplant und der erste Schritt, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern umgesetzt.

Mit großer Begeisterung wurden einige Tonnen Pflastersteine entfernt und abtransportiert.

Nun wird die neue Fläche so gestaltet, dass das Regenwasser an Ort und Stelle versickern kann und vor allem auch dem bestehenden Baum zugutekommt.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V.



Öffentliche Stadtführungen durch Güglingen

Im Sommerhalbjahr bietet die Stadt Güglingen immer am zweiten Samstag im Monat öffentliche Führungen durch die Innenstadt an. Die nächste Stadtführung findet am **Samstag, 11. Juli**, mit Ines Schmiedl statt. Folgen Sie ihr zu historischen Stätten, imposanten Kunstwerken oder hören Sie die eine oder andere wunderliche Episode aus der Stadtgeschichte. Treffpunkt ist jeweils um 17.00 Uhr an der Marktplatzlinde vor der Mauritiuskirche Güglingen.

Dauer ca. 1,5 Std. Kosten 6 Euro p. P. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nächste Termine: 8. August, 12. September, jeweils 17.00 Uhr.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg



Über die Verbreitung der Fledermäuse im Naturpark

Naturparkführer Klaus Timmerberg präsentiert in einem bebilderten Vortrag „Fledermäuse finden Freunde – Verbreitung der Fledermäuse im Naturpark“ erste Ergebnisse des Naturpark-Projekts „Flederfreunde“ sowie einen Ausblick am Mittwoch, 15. Juli, 19.00–21.00 Uhr. Bei gutem Wetter folgt eine kurze Exkursion. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum; um Anmeldung wird gebeten unter bfd@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Sanierung der L 1110 zwischen Ochsenbach und Eibensbach kommt gut voran

Die Verbindung über die L 1110 sichert den Austausch zwischen dem Zabergäu und dem Kirbachtal und zwischen den Landkreisen Heilbronn und Ludwigsburg. Aktuell stellt die Sperrung der L 1110 zwischen dem Güglinger Stadtteil Eibensbach und dem Sachsenheimer Stadtteil Ochsenbach eine Belastung dar. Die Umfahrung der Strecke über Cleeborn/Hohenhaslach oder

Zaberfeld/Häfnerhaslach nimmt einige Zeit in Anspruch und weitet den Verkehr auf die anderen Gemeinden aus.

Güglingens Bürgermeister Michael Tauch und Sachsenheims Bürgermeister Holger Albrich trafen sich jetzt vor Ort, um sich von Projektleiter Vincenz Zegowitz als Vertreter des ausführenden Regierungspräsidiums Stuttgart über den Fortschritt des Vorhabens informieren zu lassen.

Die Sanierung soll die knapp 3,3 Kilometer lange Straße für die nächsten Jahrzehnte verkehrssicherer machen, so Zegowitz. Dazu gehört, wo es machbar ist, auch eine leichte Verbreiterung der Straße. Zudem wurde an allen Stellen die Entwässerung erneuert. Beispielsweise war die Wasserführung unter der Straße an vielen Stellen noch mit gemauerten Sandsteinen angelegt, statt mit Rohren. Dadurch konnte das Wasser schlecht abfließen und es bildeten sich Risse oder Unterspülungen. Gerade das Thema Wasser spielte auf der Sachsenheimer Seite ein großes Thema. Selbst bei der enormen Hitze während des Besichtigungstermins drückte sich an vielen Stellen Quellwasser aus dem Boden. Dieses Wasser unter der Straße wird zukünftig abgeführt, sodass keine Unterspülung der Straße mehr möglich ist.

Eine besondere Herausforderung bei diesem Vorhaben ist die Trennung der Materialien, die zur Entsorgung anfallen. Da die Abfallentsorgung eine Aufgabe der Landkreise ist, muss Bauschutt von der Güglinger Seite im Landkreis Heilbronn und Bauschutt von der Sachsenheimer Seite im Landkreis Ludwigsburg entsorgt werden. Während manche Stoffe auf Deponien gebracht werden müssen, können einige der Stoffe wieder recycelt werden. Zegowitz erklärte, ein schnellerer Baufortschritt sei nicht möglich, da die Baufahrzeuge aufgrund der Enge der Baustelle nur in eine Richtung ein- und ausfahren könnten, gegenwärtig von Eibensbach nach Ochsenbach. Aus diesem Grund sehe man immer nur auf einer Seite Bauarbeiten.

Auf der Güglinger Seite zeigten sich Schäden durch Austreten von Bindemitteln aus der Asphaltdecke. Während der Besichtigung bewegte sich die Straße sprichwörtlich unter den Schuhen. Ähnlich wie in Knetmasse sank man bei den heißen Temperaturen im Asphalt ein. Bürgermeister Michael Tauch betonte die Bedeutung der wichtigen Straßenverbindung zwischen den beiden Landkreisen für die Bürgerschaft und das Gewerbe: „Die L 1110 ist eine wichtige Anbindung für die Güglinger Bürgerinnen und Bürger sowie die Gewerbebetriebe in Richtung Sachsenheim und den Großraum Stuttgart. Neben dem überörtlichen Verkehr ist die Verbindung auch für die vielen privaten Beziehungen zwischen den Orten wichtig. Ich freue mich, dass durch die Baumaßnahme die Verkehrssicherheit und Beständigkeit der Straße deutlich verbessert wird und ein Ausbau nach dem modernsten Standard erfolgt.“



Informieren sich über den Stand der Sanierungsarbeiten auf der L 1110 (v. l.) Sachsenheims Bürgermeister Holger Albrich, Güglingens Bürgermeister Michael Tauch und Projektleiter Vincenz Zegowitz.

Der Sachsenheimer Bürgermeister Albrich stimmte dem zu. „Die Verbindung über die L 1110 ist sehr wichtig für den Wirtschaftsverkehr, aber auch für die Menschen. Das sieht man nun durch die Sperrung und die Umleitungen. Ich danke allen an diesem Vorhaben Beteiligten für ihren Einsatz und die gute Zusammen-

arbeit: den Verantwortlichen bei den Landratsämtern Heilbronn und Ludwigsburg, beim Regierungspräsidium Stuttgart und natürlich den Unternehmen und Arbeitern, die bei großer Hitze die Sanierung voranbringen. Das verdient besondere Anerkennung. Mein Kollege Tauch und ich werden uns über die Gemeindegrenze austauschen, damit die Arbeiten weiterhin sorgfältig und gründlich ablaufen und die Straße schnellstmöglich wieder geöffnet werden kann.“

Plauderbank gut besucht



Ein Schild weist auf die Plauderbank hin.

Wir haben Rückmeldung von Petra Metsch bekommen: Am vergangenen Donnerstag war zum ersten Mal die Plauderbank offiziell im Einsatz. Wie in der Vorwoche in der RMZ berichtet, soll die Plauderbank auf dem Friedhof in Güglingen zum Sitzen, Reden und Erinnern einladen. Initiatorin der Begegnungsbank ist Trauerbegleiterin Petra Metsch, die ehrenamtlich jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat (bei gutem Wetter) auf dem Bänkle sitzt und für Trauernde da ist. „Ich war über eine Stunde dort im Gespräch. Es setzten sich zwei Frauen aus Güglingen zu mir, ein Mann kam noch kurz hinzu und später noch eine Frau aus Kleingartach. Ich freue mich sehr, dass das Angebot so gut angenommen wird“, teilt Petra Metsch mit und wünscht sich auch weiterhin: „Wenn Sie jemanden dort sitzen sehen, setzen Sie sich gerne dazu.“

Nicht einfach Reisig abladen



Am vergangenen Wochenende hat jemand sein Grüngut einfach vor dem Häckselplatz im Gewann „Vordere Reuth“ in Güglingen abgekippt. Das ist nicht erlaubt. Wir bitten darum, während der Öffnungszeiten freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 11.00 bis 16.00 Uhr unseren Häckselplatz zu besuchen. Kostenlos angenommen werden Baum-, Strauch- und Heckenschnitt (mit einem Astdurchmesser von bis zu 10 cm) von Privatleuten.

Deutschlandtour sucht Streckenposten

Die Deutschlandtour radelt durch Güglingen und zwar am Sonntag, 23. August, auf der Kleingartacher Straße und biegt dann in die Maulbronner Straße in Richtung Pfaffenhofen ein. Die Organisatoren suchen Streckenposten für zwei bis drei Stunden, die mindestens 18 Jahre alt sein müssen. Diese Personen erhalten neben einer kleinen Aufwandsentschädigung auch ein TeamShirt, eine Warnweste und eine Kappe (Bucket Hat) mit Aufdruck. Bereits am Freitag, 21. August, kreuzen die Radprofis den Stadtteil Frauenzimmern. Auch dafür werden Streckenposten gesucht, deren Zeit etwa 30 bis 45 Minuten in Anspruch genommen wird. Auch sie erhalten einen Obulus und die entsprechende Streckenpostenbekleidung. Alle Streckenposten sind haftpflichtversichert. Interessierte als Streckenposten melden sich bitte bei Frank Jäger unter 0179/9114661 oder per E-Mail Jec-frank.jaeger@gmx.de. Weitere Informationen rund um das Rennen finden sich im Internet unter www.deutschland-tour.com

Zirkusprojekt auf dem Festplatz

Die Katharina-Kepler-Schule veranstaltet auf dem Festplatz in Güglingen ein Zirkusprojekt, bei dem die Schülerinnen und Schüler das Programm selbst gestalten und für ihre Familien auf-führen.

Das Zirkuszelt wird am 11./12. Juli auf dem Schotterplatz an der Bushaltestelle aufgebaut und bleibt bis zum 18. Juli dort stehen. In diesem Zeitraum kann es zu Einschränkungen bei den Parkplätzen sowie beim Zugang zu den Recyclingcontainern kommen.

Wir bitten um Verständnis und danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung im Juni

TOP 1 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde ging es um den Stand der privaten Baumaßnahme neben der Bäckerei Oehler, die Pflege und Bepflanzung von Verkehrsinseln und öffentlichen Beeten, die künftige Ausrichtung des Römermuseums sowie eine Erdauffüllung mit Bauschutt. Bei privaten Bauvorhaben und Personalangelegenheiten im Museumsbereich verwies die Verwaltung auf Zuständigkeit und Vertraulichkeit. Zur Erdauffüllung ist die Untere Umweltschutzbehörde eingebunden; eine Ersatzvornahme durch das Landratsamt steht im Raum. Zudem wurden die Starkregenkonzeption und ein möglicher Ausschluss des Schwerlastverkehrs aus der Innenstadt angesprochen. Die Verwaltung nimmt die Hinweise für die weitere Arbeit und künftige Verkehrsschauen mit.

TOP 2 Nahwärmenetz – Vorstellung Projektskizze

Herr Hess von GP Joule stellte eine Projektskizze für ein Nahwärmenetz in Güglingen vor: Die Wärmeerzeugung soll überwiegend über Großwärmepumpen und Wärmespeicher mit erneuerbaren Energieträgern erfolgen, eingebettet in eine eigene Betreibergesellschaft („Energiewerke Güglingen“), an der sich die Stadt beteiligen könnte. Nach Diskussion zu Wirtschaftlichkeit, Beteiligungsmodell, Flächensuche und Zeitplan beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, dass GP Joule Wärme mit der Entwicklung eines Nahwärmenetzes auf Basis regenerativer Energien beginnt. BM Tauch wurde beauftragt, einen Gestattungsvertrag zu verhandeln; die Stadt unterstützt die Suche nach einer geeigneten Fläche für die Heizzentrale. Zu diesem Thema gibt es nachfolgend einen ausführlicheren Bericht.

TOP 3 Kindertageseinrichtungen – Elternbeiträge 2026/2027

Die zuständige Sachgebietsleiterin Frau Feil erläuterte die Kostenstruktur der städtischen Kindertageseinrichtungen. Der zentrale Kostendruck liegt im U3-/Krippenbereich, der Deckungsgrad ist sehr niedrig. Die landesweiten Empfehlungen sehen deutliche Beitragserhöhungen vor, insbesondere im Krippenbereich, deren vollständige Umsetzung als sozial nicht vertretbar gilt. Die Verwaltung schlug daher eine moderate, zweistufige Annäherung mit angepassten Grundwerten und einer Überprüfung der Berechnungssystematik vor. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die neuen Gebühren für das Kindergartenjahr 2026/2027 einschließlich Regelungen zur Gebührenerhebung während der Eingewöhnungszeit und zum Essensgeld. Die Verwaltung wurde ermächtigt, bei finanziellen Härtefällen Einzelfallentscheidungen zugunsten der Kinder zu treffen. Zu diesem Thema gibt es nachfolgend einen ausführlicheren Bericht.

TOP 4 Ferienbetreuung an der Schule

Aufgrund des schrittweisen Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung einschließlich Ferienzeiten stellte Frau Feil ein rotierendes, interkommunales Ferienbetreuungssystem mit Pfaffenhofen und Zaberfeld vor. Ziel ist, bei schwankenden Anmeldezahlen verlässliche Gruppengrößen und eine planbare Personalstruktur zu sichern. Für Güglingen sind wöchentliche Beiträge von 80 Euro zuzüglich Essensgeld vorgesehen; die Beiträge der Partnerkommunen liegen in einer vergleichbaren Größenordnung. Fragen betrafen den Ganztagsanspruch, die Erreichbarkeit der Betreuungsorte und den Anmeldezeitpunkt. Der Gemeinderat stimmte der interkommunalen Zusammenarbeit einstimmig zu.

TOP 5 Haushalt 2026 – Einbringung des Haushaltsplans

BM Tauch brachte den Haushaltsplanentwurf 2026 als „Übergangshaushalt“ ein. Der Ergebnishaushalt weist ein Defizit von rund 7,5 Mio. Euro aus, verursacht durch rückläufige Einnahmen – insbesondere bei der Gewerbesteuer – sowie deutlich steigende Umlagen und Transferaufwendungen. Viele Ausgaben sind gesetzlich vorgegeben oder nur begrenzt beeinflussbar. Die Liquiditätsreserven werden weitgehend ausgeschöpft, sodass ab 2027 ohne Konsolidierung kaum noch neue Investitionen möglich wären. Für 2026 sind nur Projekte eingeplant, die ohne Kreditaufnahme finanzierbar sind, etwa Maßnahmen für Katastrophenschutz, Umgehungsstraße, energetische Sanierungen und die Umstellung der Finanzsoftware. Ein ausführlicher Bericht zur Einbringung des Haushalts war in der letzten Ausgabe der RMZ enthalten.

TOP 6 Bausachen

Mehrfamilienhäuser Im Weinberg

Der Gemeinderat stimmte der Errichtung von vier Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage Im Weinberg mehrheitlich zu. Geringfügige Befreiungen – leichte Überschreitung der Baugrenze und Änderung der Firstrichtung – wurden akzeptiert.

Gartenhaus Kornblumenweg 23

Für ein Gartenhaus am Kornblumenweg 23 erteilte der Gemeinderat mehrheitlich das Einvernehmen, einschließlich der Befreiung zur Errichtung in der nicht überbaubaren Grundstücksfläche und einer erweiterten Grenzbebauung. Nachbarzustimmung und eine mögliche Baulast liegen in der Zuständigkeit des Landratsamts.

Einfamilienhaus Herrenackerstraße 51

Der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Herrenackerstraße 51 wurde einstimmig befürwortet, einschließlich Befreiung zur Überschreitung der zulässigen Garagenhöhe an der Grenze.

Umbau Sonnenrain 33

Der Umbau und die Erweiterung des Wohnhauses Sonnenrain 33 mit Gauben, größerem Balkon und zusätzlicher Wohneinheit wurden einstimmig beschlossen; Befreiungen für Dachaufbauten und Stellplätze außerhalb des Baufensters wurden erteilt.

Stellplätze Vogelsangstraße 15

Die nachträglich errichteten vier Stellplätze in der Vogelsangstraße 15 stießen auf deutliche Kritik, insbesondere wegen der bereits erfolgten Ausführung und der Entwicklung von Vorgärten zu Parkflächen. Der Gemeinderat lehnte das Einvernehmen mehrheitlich ab.

Überdachung Stellplatz Heigelsmühle 20/3

Der Überdachung eines Stellplatzes in der Heigelsmühle 20/3 stimmte der Gemeinderat mehrheitlich zu.

TOP 7 PV-Anlage FiZ

Der Tagesordnungspunkt 7 wurde von der Tagesordnung abgesetzt und in dieser Sitzung nicht behandelt.

TOP 8 Bekanntgaben

Die Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung wurden im Ratsinformationssystem eingestellt und damit veröffentlicht.

TOP 9 Verschiedenes

Stadtrat Esenwein sagte, dass seine Zustimmung zur Erhöhung der Kindergartengebühren vor allem aus Gründen der Haushaltslage erfolgt sei und er Bund und Land stärker in der Finanzierungsverantwortung sehe.

Güglingen prüft Nahwärmenetz für Kernstadt

Der Gemeinderat hat den Weg für ein mögliches Nahwärmenetz in der Kernstadt freigemacht. Die Firma GP JOULE WÄRME kann nun mit den Vorplanungen beginnen. Bürgermeister Michael Tauch wurde beauftragt, einen Gestattungsvertrag zu verhandeln. Außerdem unterstützt die Stadt das Unternehmen bei der Suche nach einer geeigneten Fläche für eine Heizzentrale. Zunächst wird geprüft, ob ein solches Projekt technisch und wirtschaftlich umsetzbar ist und ob es genügend Interesse bei möglichen Anschlussnehmern gibt.

Wärmeplanung zeigt geeignetes Gebiet

Grundlage ist die Kommunale Wärmeplanung. Dabei wurden Wärmebedarfe und Wärmeverbräuche im Stadtgebiet untersucht. Das Gebiet in der Kernstadt, das in der Planung als „Güglingen Nord-Ost“ bezeichnet wird, erfüllt nach Einschätzung des Dienstleisters GP JOULE Consult die Voraussetzungen für eine zentrale Wärmeversorgung.

Hinzu kommt: In Güglingen gibt es bereits kleinere Wärmenetze, u. a. in den Bereichen Herrenacker, Katharina-Kepler-Schule und Stadtmitte (Realschule). Sie werden derzeit mit Blockheizkraftwerken betrieben. Diese Anlagen sind in die Jahre gekommen und fallen aus der Förderung oder sind bereits herausgefallen. Deshalb muss die Stadt klären, wie sie mit diesen bestehenden Netzen künftig umgeht. Ein früheres Konzept hatte eine neue Wärmezentrale auf dem Gelände des alten Bauhofs vorgesehen. Diese hätte die Stadt selbst bauen und betreiben müssen. Wegen knapper finanzieller und personeller Ressourcen verfolgt die Stadt diesen Weg nicht weiter.

Größeres Netz statt einzelner Lösungen

Das nun vorgestellte Konzept von GP setzt auf ein größeres Nahwärmenetz. Die bestehenden Netze könnten später in ein Gesamtnetz eingebunden werden. Dadurch müsste die Stadt die bisherigen Heizzentralen langfristig nicht einzeln modernisieren. Technisch arbeitet die Firma mit Großwärmepumpen und Pufferspeichern. Für die Heizzentrale wird eine Fläche von rund 2.400 Quadratmetern benötigt. Wegen der Geräusche der Kühler muss sie etwa 150 Meter Abstand zur Wohnbebauung haben. Ein Standort steht noch nicht fest.

Beteiligung an Gesellschaft?

Für das Projekt könnte später eine Betreibergesellschaft gegründet werden. Eine Beteiligung der Stadt könnte zwischen 0 und mehr als 50 Prozent liegen. Der Planer rechnet bei solchen Projekten grundsätzlich mit 15 bis 18 Prozent Eigenkapital. Bei einem grob geschätzten Gesamtvolumen von 32 Millionen Euro läge der Anteil der Stadt bei einer hälftigen Beteiligung und nach Abzug der Förderung beispielhaft bei rund 1,8 Millionen Euro. Dieser Betrag ist momentan eine Orientierungsgröße für die Diskussion und wäre über mehrere Jahre zu erbringen. Ob und in welcher Höhe sich die Stadt beteiligt, müsste der Gemeinderat später gesondert entscheiden.

Keine Pflicht zum Anschluss

Ein wichtiger Punkt: Es soll keinen Anschlusszwang geben. In der nächsten Phase will der Planer zunächst bei möglichen Anschlussnehmern abfragen, ob grundsätzlich Interesse an Nahwärme besteht. Erst danach wird weitergerechnet. Das Projekt geht nur dann in die Detailplanung, wenn sich abzeichnet, dass die Wärme zu einem sinnvollen Preis bereitgestellt werden kann. Außerdem muss das Vorhaben einer internen Umsetzungsprüfung standhalten. Fällt diese positiv aus und ist die Wirtschaftlichkeit erkennbar, können ein Förderantrag, eine vertiefte Machbarkeitsstudie, Gestattungsverträge und die mögliche Gründung einer Betreibergesellschaft folgen.

Nach Angaben der Verwaltung liegt das unternehmerische Risiko in dieser frühen Phase vollständig bei GP JOULE. Für die Stadt Güglingen entsteht durch den Einstieg in die Vorplanung zunächst kein finanzielles Risiko. Um sich auf die weiteren Entscheidungen vorzubereiten, hat der Gemeinderat vor, ein bestehendes Nahwärmenetz im Rahmen einer Klausurtagung zu besichtigen.

Höhere Kita-Gebühren ab September

Die Kita-Gebühren in Güglingen steigen zum Kindergartenjahr 2026/2027. Der Gemeinderat hat die neuen Gebühren in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Hintergrund ist die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen: Die städtischen Kitas kosteten im Jahr 2025 rund 3,96 Millionen Euro, die Einnahmen durch die Elternbeiträge lagen für die Stadt bei 386.600 Euro. Das entspricht einem Kostendeckungsgrad von 9,8 Prozent. Landesweit empfehlen Städtetag, Gemeindetag und Kirchen einen Anteil von 20 Prozent. Güglingen geht die Anpassung dennoch schrittweise an, um die Belastung für Familien abzufedern.

Stadt trägt weiter den größten Teil der Kosten

Die Spitzenverbände empfehlen für das Kindergartenjahr 2026/2027 eine Erhöhung der Gebühren um 4,5 Prozent. Für 2027/2028 raten sie zu einer weiteren Erhöhung um vier Prozent. In Güglingen ist die Lücke jedoch größer. Die Stadt folgte in den vergangenen Jahren nicht vollständig den Empfehlungen. Außerdem hatte der Gemeinderat 2024 beschlossen, die Erhöhung für das Kita-Jahr 2025/2026 auszusetzen. Dadurch weichen die Güglinger Gebühren inzwischen deutlich von den empfohlenen Sätzen ab. Gleichzeitig steigen die Ausgaben für Personal, Gebäude, Betrieb und Betreuung weiter. Den größten Teil der Kosten übernimmt weiterhin die Stadt. Hinzu kommen die Aufwendungen für die evangelischen Kindertageseinrichtungen Gottlieb-Luz-Kita und Kita Frauenzimmern. Sie lagen 2025 bei insgesamt rund 1,84 Millionen Euro. Die Elternbeiträge fließen dort direkt an den kirchlichen Träger.

Was ändert sich für Familien

Die neuen Gebühren gelten ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 und werden für zwölf Monate erhoben. Wie stark die Gebühren steigen, hängt vom Alter des Kindes, von der Betreuungsform und von der Zahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt ab. Vier Beispiele:

In der Regel- und VÖ-Betreuung für Kinder über drei Jahren – etwa in Haselnussweg, Herrenacker, Seebrücke, Gottlieb-Luz, Frauenzimmern oder Waldelfen bei 30 Stunden pro Woche – steigen die Gebühren für eine Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren von 111 Euro auf 123 Euro im Monat. Bei einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren steigen sie von 143 Euro auf 158 Euro. Für **Kinder unter drei Jahren in altersgemischten Gruppen** steigen die Gebühren bei 30 Stunden pro Woche in Frauenzimmern, Herrenacker, Seebrücke, Gottlieb-Luz und Haselnussweg für eine Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren von 222 Euro auf 245 Euro im Monat. Bei einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren steigen sie von 286 Euro auf 316 Euro.

In der **Ganztagsbetreuung für Kinder über drei Jahren** in Gottlieb-Luz und Herrenacker bei 40 Stunden pro Woche steigen die Gebühren für eine Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren von 222 Euro auf 245 Euro. Bei einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren steigen sie von 286 Euro auf 316 Euro.

In der Heigelinsmühle steigen die **Gebühren für U3-Kinder in der Ganztagsbetreuung** bei 40 Stunden pro Woche für eine Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren von 377 Euro auf 417 Euro. Bei einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren steigen sie von 486 Euro auf 537 Euro.

Das Essensgeld kommt zusätzlich zu den Betreuungsgebühren hinzu. In der Kita Herrenacker steigt es von 72 auf 75 Euro im Monat, in der Heigelinsmühle in der VÖ-Betreuung von 100 auf 105 Euro und in der Ganztagsbetreuung von 120 Euro auf 125 Euro im Monat.

Elternbeiräte äußern Kritik

Die Elternbeiräte haben zu der geplanten Neufestsetzung Stellung genommen. Sie erkennen an, dass frühkindliche Bildung verlässlich finanziert werden muss und Fachkräfte angemessen bezahlt werden sollen. Zugleich kritisieren sie die Höhe der Steigerung. Aus Sicht der Elternbeiräte belastet die Anpassung Familien deutlich. Sie verweisen auf steigende Lebenshaltungskosten, die besondere Situation junger Familien im U3-Bereich und Unterschiede zu Kommunen, in denen einzelne Betreuungsangebote beitragsfrei sind.

Gebührenmodell kommt im Herbst auf den Prüfstand

Die Stadt nimmt diese Einwände ernst. Deshalb soll es nicht nur um die Gebühren für das kommende Kindergartenjahr gehen. Verwaltung und Gemeinderat sehen, dass die bisherige Berechnungssystematik an Grenzen stößt. Sie wurde vor neun Jahren beschlossen und passt aus Sicht der Verwaltung nicht mehr zu den aktuellen Entwicklungen. In der Klausurtagung im Herbst sollen Gemeinderat und Verwaltung deshalb grundsätzlich über das Gebührenmodell beraten. Dabei soll es um eine Systematik gehen, die nachvollziehbar ist, zu den tatsächlichen Kosten passt und die Belastung der Familien im Blick behält.

Unterstützung für Familien bleibt möglich

Familien, die die Gebühren finanziell nicht tragen können, haben weiterhin die Möglichkeit, Zuschüsse zu den Betreuungskosten

zu beantragen. Das Familienzentrum unterstützt Eltern bei der Antragstellung. Außerdem kann die Verwaltung bei schwierigen finanziellen Verhältnissen Einzelfallentscheidungen zum Wohl des Kindes treffen. Parallel stellt die Stadt die bisherige Gebührenordnung zum 1. September 2026 auf eine Satzung um. Das hängt auch mit der Änderung des Umsatzsteuergesetzes ab 2027 zusammen. Die Satzung schafft eine rechtssichere Grundlage für die Erhebung der Gebühren. Außerdem sorgt sie dafür, dass auf die Kita-Gebühren keine Umsatzsteuer erhoben wird. Eltern erhalten für das kommende Kita-Jahr deshalb neue Bescheide.

Weitere Informationen: www.gueglingen.de

Wegen Hitze abgesagt

Das für Sonntag, 12. Juli, im Rathausfoyer angekündigte Konzert mit dem Bluespianisten Thomas Scheytt wurde vom Künstler wegen Hitze auf Sonntag, 24. Januar 2027 um 11.30 Uhr verlegt.

Der Sportverein Frauenzimmern hat sein für Sonntag, 12. Juli, geplantes SVF-Sommerfest wegen der heißen Temperaturen ganz abgesagt.



50 Lieblingsplätze

Mein Lieblingsplatz



„Mein Lieblingsplatz für Erholung an heißen Tagen ist im schönen Stadtpark „Am See“ hat uns Renate Wegner mitgeteilt und dieses hübsche Bild für uns fotografiert.

Haben Sie auch einen Lieblingsplatz in Güglingen, Frauenzimmern oder Eibensbach? Welche Geschichte verbinden Sie damit? Schreiben Sie uns an rmz@gueglingen.de



Kultur in Güglingen

Geburten und Hebammen stehen im Mittelpunkt

„Von der Hausgeburt zum Familienzentrum“ heißt es bei der Stadtführung mit Standesbeamtin Sandra Schaber am Freitag, 10. Juli, 17.00 Uhr, Treffpunkt Mediothek.



Der Fund eines Hebammenkoffers im Stadtarchiv brachte Sandra Schaber auf die Idee, sich auf Spurensuche zu begeben: Was sind

das für Utensilien in der ledernen Tasche? Wo lebte in Güglingen die Hebamme, der dieser Koffer gehört hat. Gibt es noch Güglinger, die von ihr entbunden wurden? Wo treffen Schwangere oder junge Mütter heute auf Hebammen?

Kosten: 6 Euro

Im Anschluss daran, also am 10. Juli, ab 19.00 Uhr, gibt es einen Bildervortrag „Über das Gebären eines Kindes“ in der Herzogskeller (beide Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden).



Dabei spricht Hebamme Cornelia Enning über ihren Beruf, der zugleich Berufung war. Im Leben einer Frau zeigt sich ihre Stärke vor allem beim Gebären eines Kindes. Egal, ob Klinik-, Haus- oder „Freie Geburt“ – die Autonomie der Gebärenden ist das Merkmal ihrer mentalen und körperlichen Kraft. Wasser ist das Element, das diese Kraft am besten unterstützt. Es dient nicht nur als Schutz vor fremden Eingriffen, sondern ermöglicht auch Schmerzlinderung und Effektivität der Wehenarbeit, von der sogar das Neugeborene profitiert. Und nicht zuletzt funktioniert eine Plazenta länger und effektiver, wenn die Schwangere im Wasser ist, so Enning.

Eintritt: 6 Euro

Mediothek Güglingen



Medientipp der Woche

Au Revoir und Tschüss, von Gudrun Lochte



Caro spürt, dass sie etwas ändern muss. Ihre Ehe ist erstarrt, die Tage gleichen sich, und sie fragt sich, wann sie aufgehört hat, sie selbst zu sein. Gegen den Willen ihres Mannes bucht sie einen Sprachkurs im Süden Frankreichs – eine spontane Entscheidung, die ihr Leben ins Wanken bringt.

Ein warmherziger Sommerroman über Aufbruch, Selbstfindung und den Mut, dem eigenen Herzen zu folgen.

(Quelle ekz)

© Vani Verlag GmbH

Pavillon Gartacher Hof



Gartacher Hof – Aktuell

Der „Dienstagstreff“ für alle Senioren 60plus findet jeden Dienstag von 14.00–16.00 Uhr statt.

Der Dienstagstreff findet bei jedem Wetter statt. Im Rahmen des Hitzeschutz weichen wir bei extremer Hitze in kühle Räume aus.

Programm im Juli:

14.07. – Flötenschule Röbbing

21.07. – Film-Nachmittag

28.07. – Spiele-Nachmittag

August Sommerpause

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Die Betreuungsgruppe „Donnerstagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad) im Gartacher Hof findet jeden Donnerstag von 14.00–16.30 Uhr statt.

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Das Betreuungsangebot wie z. B. Singen, Gedächtnistraining/-spiele, Gespräche und Bewegung unter Anleitung professioneller Betreuungskräfte und Ehrenamtlichen wird mit viel Freude angenommen. Unsere Gäste sind mit Kaffee und Kuchen bestens versorgt. **Hierzu laden wir Sie herzlich ein.** Anmeldung ist erforderlich! Teilnehmerbeitrag: 18,- €. Der Teilnehmerbeitrag kann über die Pflegekasse § 45b SGB XI abgerechnet werden. Anmeldung unter 07135/7179887 oder per E-Mail an zabergaeu@d-hoim.de.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Kindergruppe Güglingen

Die Kindergruppe trifft sich am Montag, 13. Juli, 17.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Atemschutz

Am Mittwoch, 15. Juli, treffen sich die Atemschutzgeräteträger und Interessierte um 19.30 Uhr im Gerätehaus in Güglingen.

Ausschuss-Sitzung

Eine Ausschuss-Sitzung findet am Freitag, 17. Juli, im Gerätehaus statt.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Für Pfaffenhofen und Weiler denken wir den Tourismus und die Vermarktung unserer Gemeinde weiter: Wie können Pfaffenhofen und Weiler für Einheimische und Gäste noch attraktiver werden? Mit dieser Leitfrage fand in der vergangenen Woche ein Workshop im Rathaus mit Studentinnen und Studenten der Hochschule Heilbronn sowie Herrn Professor Ralf Bochert statt. Zum Workshop eingeladen waren interessierte Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Gemeinderats, Vereinsvorstände sowie Vertreterinnen und Vertreter von Neckar-Zaber-Tourismus und des Naturparks Stromberg-Heuchelberg. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie unser „Weißer Steinbruch“ mit seinen einzigartigen Dinosaurierfunden besser vermarktet werden kann. Schnell wurden dabei weitere lohnende Ausflugsziele in unserer Gemeinde sichtbar: unsere wunderschönen Wanderwege, die reizvolle Landschaft, der Katzenbachsee sowie unsere spannende Ortsgeschichte. Dieses große touristische Potenzial wollen wir künftig noch gezielter nutzen und bewerben. Initiiert wurde das Projekt von unserem Landtagsabgeordneten Dr. Michael Preusch. Er war bei einem Besuch des Weißen Steinbruchs von dessen historischer Bedeutung beeindruckt, stellte aber zugleich fest, dass dieses besondere Natur- und Kulturerbe bislang noch viel zu wenig bekannt ist. Daraufhin stellte er den Kontakt zur Hochschule Heilbronn her, und gemeinsam mit der Hochschulleitung entstand die Idee zu diesem Projekt. Professor Bochert bestätigte mir zum Abschluss des Workshops noch einmal, mit welchem Engagement alle Beteiligten mitgewirkt haben, und betonte, wie sehr man sich über die Unterstützung der Gemeinde gefreut hat.

Wir waren uns einig, dass dieses Projekt nicht abgeschlossen sein muss und wir uns über weitere studentische Projekte zum Thema Tourismus in Pfaffenhofen und Weiler sehr freuen würden.



Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen engagierten Mitwirkenden am Workshop, dem Team der Studentinnen und Studenten sowie natürlich Professor Bochert für die Gesamtorganisation.

Katastrophenschutzübung im Rathaus

Am vergangenen Montag blieb das Rathaus Pfaffenhofen aufgrund einer groß angelegten Übung im Rahmen des Katastrophenschutzes geschlossen. In Zusammenarbeit mit den beiden Referenten Christoph und Jürgen Steinbrink wurden in einem ersten Schritt für die gesamte Verwaltung, den Wassermeister sowie den Bauhofleiter die Aufgaben eines Verwaltungsstabs bei außergewöhnlichen Einsatzlagen vermittelt.

Seitens der Feuerwehr nahmen außerdem Kommandant Johannes Stuber und der stellvertretende Kommandant Patrick Dolata teil. In einer solchen Einsatzlage ist insbesondere eine gute und verlässliche Kommunikation zwischen Feuerwehr und Verwaltung essenziell. Nach dem theoretischen Teil ging es in die Praxis: Anhand eines fiktiven, außergewöhnlichen Ereignisses mussten Feuerwehr und Verwaltung gemeinsam handeln. In dem Übungsszenario galt es, die Folgen eines Tornados über dem nördlichen Teil von Weiler zu bewältigen. Schritt für Schritt standen, wie in einem realen Einsatz, immer mehr Informationen zur Lage zur Verfügung, und alle Beteiligten erhielten laufend neue Aufgaben. Besonders herausfordernd für die Verwaltung war dabei, dass der bisher vorgesehene Notfalltreffpunkt im Kindergarten „Schneckenvilla“ in diesem Szenario ebenfalls von Zerstörungen betroffen war. So musste kurzfristig die Evakuierung und Unterbringung der Kinder in diesem Bereich neu organisiert werden. Für alle Beteiligten war es eine sehr lehrreiche und interessante Erfahrung, aus der man viele wichtige Schlüsse ziehen kann. Am Ende waren sich alle einig, dass wir eine solche Lage im echten Leben natürlich niemals meistern müssen möchten, dass aber eine gute Vorbereitung für den Ernstfall unverzichtbar ist. Umso erfreulicher war das positive Feedback der beiden Referenten, die das Engagement und die Zusammenarbeit aller Beteiligten ausdrücklich lobten. Sicherlich war dies nicht die letzte Übung dieser Art in unserer Gemeinde.



Aktuell wird die Zaberbrücke im Ortsteil Pfaffenhofen saniert. Die Arbeiten wurden noch vom Land Baden-Württemberg über das Regierungspräsidium in Auftrag gegeben. Im Übernahmevertrag der L 1103 zwischen Gemeinde und Land wurde vereinbart, dass die an der Brücke festgestellten Schäden noch vom Land behoben werden. Da das Land jedes Jahr mehrere Brückensanierungen durchführt, konnte unsere Maßnahme in eine größere Gesamtausschreibung aufgenommen werden. Für uns als Gemeinde hat dies den Vorteil, dass wir die Brücke in bereits saniertem Zustand übernehmen können. Die Arbeiten sind recht umfangreich, insbesondere an den Gehwegen werden die Schäden beseitigt. Wir rechnen bis Anfang August mit Behinderungen in diesem Bereich und bitten hierfür um Verständnis.



Am kommenden Wochenende findet das Dorffest in Weiler statt. Ich freue mich schon sehr auf dieses heimelige Fest unter den Bäumen rund um das Backhaus. Bei den angekündigten Temperaturen wird das sicher wieder ein gemütliches Plätzchen bis in die späten Abendstunden. Bei der gewohnt leckeren Verpflegung durch den Dorffestverein, mit Köstlichkeiten aus dem Backhausofen und Angeboten des angeschlossenen Caterers, kann man es sich dort rundum gut gehen lassen. Am Sonntag sorgt zudem der Kindergarten „Schneckenvilla“ für ein süßes Vergnügen, das sicher großen Anklang finden wird. Mein Dank gilt schon heute allen, die das Fest organisieren, aufbauen und ihren Dienst verrichten. Das Ehrenamt in Weiler wird immer mit großem Engagement gelebt. Letztlich kommen die Erlöse dieses Festes wieder den Menschen in Weiler zugute, denn der Dorffestverein unterstützt regelmäßig Projekte der Gemeinde, aktuell etwa die Anschaffung eines öffentlichen Defibrillators, der bereits bestellt wurde und demnächst installiert wird. Deshalb hoffe ich auf viele Gäste aus nah und fern, die mit uns gemeinsam in Weiler feiern. Ich freue mich darauf, Sie dort zu treffen und auf viele nette Gespräche in geselliger Runde.

Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin



Dringend Helfer für den Zeltaufbau „Ferienwoche 2026“ gesucht

Der Aufbau findet am Montag, 03.08.2026 um 8.00 Uhr auf dem Gelände des Alten Sportplatz statt. Dafür suchen wir dringend helfende Hände.

Des Weiteren freuen wir uns über folgende Gegenstände für Bastelarbeiten während der Ferienwoche:

- Weckgläser oder große Schraubgläser
- Kartoffelsäcke
- Stoffe/Stoffreste

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Frau Munz unter 0171/2610391 oder bei Frau Kux unter 07046/962016 oder per E-Mail an nadine.kux@pfaffenhofen-wuertt.de. Die Gegenstände für die Bastelarbeiten nehmen wir gerne auf dem Rathaus entgegen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir bitten um Beachtung!

An den Glascontainern in der Rodbachstraße wurde bereits mehrfach Malervlies abgelegt.

Sollten Sie zu den Verursachern Hinweise geben können, wenden Sie sich bitte an Frau Richarz, Tel. 07046/962014 oder per E-Mail: bma@pfaffenhofen-wuertt.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 5. Mose 7, 6–12

Wochenspruch: So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43,1

Wochenlied: „Ich bin getauft auf deinen Namen“ (200 EG)

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Musikalischer Abendgottesdienst

Die kath. Kirchengemeinde im Zabergäu lädt herzlich am Samstag, 11. Juli 2026, um 18.30 Uhr in die St. Ulrichskirche Stockheim zum musikalischen Abendgottesdienst ein.

Es musizieren Susanne Oehm-Henninger (Mezzosopran, Oberschüpf/Taubertal), Kjell Pauling (Blockflöten, Mosbach) und Dr. Christian Abelein (Orgel, E-Piano). Es erklingen Werke von J. S. Bach, G. Sammartini, G. F. Händel und moderne Kompositionen. Die Liturgie hat Pfarrer Oliver Westerhold. Im Anschluss an den Gottesdienst schließt sich eine kleine musikalische Soirée an. Die Kollekte und der Erlös des Abends kommen der neuen Orgel der Kath. Kirche Brackenheim zugute.



Musikalischer Abendgottesdienst

mit anschl. musikalischer Soiree

Mitwirkende
Susanne Oehm-Henninger (Mezzosopran)
Kjell Pauling (Blockflöte)
Dr. Christian Abelein (Orgel)
Oliver Westerhold (Liturgie)

Samstag, 11. Juli 2026, 18.30 Uhr
St. Ulrichskirche Stockheim

Werke von G. B. Sammartini, J. S. Bach, F. Schubert u.a.
Kollekte zugunsten der neuen Orgel in Christuskönig Brackenheim

Evang. Verbundkirchengemeinde Güglingen-Frauenzimmern-Eibensbach

Kirchgasse 6, Tel. 07135 960442, Fax: 96 04 43,

E-Mail: pfarramt.gueglingen@elkw.de

Vertretung im Pfarramt: Pfarrer i. R. Jörg Kohler-Schunk

Sonntag, 12. Juli

- 8.30 Uhr Gemeindefrühstück, Mauritiuskirche Güglingen, 3. Stock
- 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Schiedel), Mauritiuskirche Güglingen
- 10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Wasiluk), Sporthalle Frauenzimmern
Die Gottesdienststopfer erbitten wir für Aufgaben in der eigenen Gemeinde.

Sonntag, 19. Juli

- 9.20 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Neth), Marienkirche Eibensbach
- 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Neth), Mauritiuskirche Güglingen
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst, Mauritiuskirche Güglingen, Sommerabschluss

Während der Vakatur ist das Pfarramt nicht besetzt.

Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen übernimmt vom 11. bis 17. Juli Pfarrer Lukas Gansky, Telefon 0176/92636498, E-Mail: lukas.gansky@elkw.de

Evang. Kirchengemeinde Güglingen

Gemeindebüro: Kirchgasse 6, Tel. 07135 960442

E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de

Internet: www.kirche-gueglingen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Montag, 13. Juli

- 19.00 Uhr Freundeskreis Sucht, Kraftwerk, Marktstr. 24, Güglingen

Donnerstag, 16. Juli

- 19.30 Uhr Männerkreis, Gemeindehaus Güglingen
- 20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus Güglingen

Herzliche Einladung zu unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche:

Jugendkreis „JesusHouse“

donnerstags, 19.30 bis 21.00 Uhr, ab dem Konfirmandenalter

Jungschar (5 Jahre bis 4. Klasse)

freitags, 16.00 bis 17.30 Uhr

Jungschar (5. Klasse bis 14 Jahre)

freitags, 18.00 bis 19.30 Uhr

Wir treffen uns immer – außer an Schulfertientagen – im ev. Gemeindehaus (Oskar-Volk-Straße 14, Güglingen)

Gemeindefrühstück



am Sonntag, 12. Juli, ab 8.30 Uhr im Mauritiusaal, Kirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Ein gedeckter Frühstückstisch erwartet Sie. Danach ist um 9.30 Uhr Gottesdienst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ev. Kirche Frauenzimmern-Eibensbach

Gemeindebüro: Torstraße 6, Tel. 07135/5371

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de> • <http://kirche-eibensbach.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Freitag, 10. Juli

- 20.00 Uhr Probe Posaunenchor, Marienkirche

Montag, 13. Juli

- 17.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 6 Jahren, im Kirchhof Eibensbach

Dienstag, 14. Juli

- 19.30 Uhr Gemeindegebet, Marienkirche

Katholische Kirchengemeinde Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de
Gemeindeferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282, laura.suender@drs.de
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim,
 Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
 Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di. 15–17.30 Uhr, Do. 9–12 Uhr und 13–16 Uhr
 Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 10. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 11. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, im Anschluss mit kleinem Orgelkonzert (siehe unten), Stockheim

Sonntag, 12. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dienstag, 14. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 15. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 16. Juli

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 17. Juli

Keine Eucharistie

Samstag, 18. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 19. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Termine

Freitag, 10. Juli

16.30 Uhr KINDERZEIT für alle von sechs bis elf Jahren, Gemeindehaus Brackenheim

Musikalischer Abendgottesdienst

Die kath. Kirchengemeinde im Zabergäu lädt herzlich am Samstag, 11. Juli 2026, um 18.30 Uhr in die St. Ulrichskirche Stockheim zum musikalischen Abendgottesdienst ein.

Es musizieren Susanne Oehm-Henninger (Mezzosopran, Ober-
 schüpf/Taubertal), Kjell Pauling (Blockflöten, Mosbach) und
 Dr. Christian Abelein (Orgel, E-Piano). Es erklingen Werke von J. S.
 Bach, G. Sammartini, G. F. Händel und moderne Kompositionen.
 Die Liturgie hat Pfarrer Oliver Westerhold. Im Anschluss an den
 Gottesdienst schließt sich eine kleine musikalische Soirée an. Die
 Kollekte und der Erlös des Abends kommen der neuen Orgel der
 kath. Kirche Brackenheim zugute.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Ev.-meth. Kirche, Stockheimer Str. 23, 74336 Güglingen, Tel. 07135/6615

E-Mail: info@gueglingen-erloeserkirche.de

Internet: gueglingen-erloeserkirche.de

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Sonntag, 12. Juli

9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst in den unteren Räumen

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Michael Röschard, parallel
 Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
 Thema der Predigt: Und wenn Jesus heute noch
 käme ...? Text: 1. Thessalonicher, Kap. 4, Vers 13–18

Dienstag, 14. Juli

15.00 Uhr Senioren-Bibelkreis bei Elvira Buyer in Brackenheim

Samstag, 18. Juli

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 19. Juli

9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst in den unteren Räumen

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bernd Ziegler, parallel Kindergottes-
 dienst, anschl. Kirchenkaffee

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 10. Juli

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder
 (ab 9 Jahren)

Weitere Informationen unter 01577/8833914

Sonntag, 12. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarramt, Pfarrgasse 6

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen-Weiler@elkw.de

www.kirche-pfaffenhofen-weiler.de

stellv. Geschäftsführung: Pfarrer i.R. Jörg Kohler-Schunk

Herzliche Einladung

Freitag, 10. Juli

18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 12. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst in der Mauritiuskirche in Güglingen mit
 Prädikant Tilmann Schiedel

10.30 Uhr Gottesdienst in der Sporthalle Frauenzimmern mit
 Prädikant Peter Wasiluk

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Weiler

Dienstag, 14. Juli

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffen-
 hofen

Freitag, 17. Juli

18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 19. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer Jörg Kohler-Schunk

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Weiler

Pfarrvertretung

Pfarrer Jörg Kohler-Schunk vertritt bis einschließlich 15. Juli eine
 Pfarrstelle in Siebenbürgen/Rumänien.

Die Vertretung in Pfaffenhofen-Weiler hat Frau Pfarrerin Drensek
 Tel. 07046/2132.

Schule und Bildung

Bundesjugendspiele bei Rekordhitze

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fanden in diesem Jahr die Bundesjugendspiele am 17. (Primarstufe) und 18. Juni (Sekundarstufe) an der Theodor-Heuss-Gesamtschule Brackenheim statt. Trotz der extremen Hitze zeigten die Schülerinnen und Schüler großen Einsatz und sportlichen Ehrgeiz. An den Stationen konnten die Kinder ihr Können in den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Weitwurf unter Beweis stellen. Mit viel Motivation wurden Bestzeiten gelaufen, persönliche Rekorde aufgestellt und beachtliche Weiten erzielt. Neben den traditionellen Wettkämpfen sorgten zahlreiche Spaß-Stationen für Abwechslung, wie das Dreibein-Rennen mit einer Jogginghose, bei dem Teamgeist und Koordination gefragt waren. Auch beim Torschuss, Sackhüpfen, Eierlauf und Gummistiefel-Weitwurf hatten die Kinder sichtlich Freude und feuerten sich gegenseitig an.

Die hohen Temperaturen stellten alle Beteiligten vor eine besondere Herausforderung. Deshalb waren regelmäßige Trinkpausen und kleine Abkühlungsmomente mit Wasser unverzichtbar. Ein herzlicher Dank gilt den Organisatoren sowie Helferinnen und Helfern, die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung reibungslos stattfinden konnte. Die Schülerinnen und Schüler werden diesen heißen, erlebnisreichen Sporttag noch lange in Erinnerung behalten.

Kindertagesstätte Heigelinsmühle



Sommerfest im zauberhaften Kita-Garten

Vergangenen Samstag fand unser Sommerfest statt. Die Auswahl der Location stand unter keinem guten Stern. Aufgrund der großen Hitze verlegten wir das Fest zunächst vom Eibensbacher Sportplatz auf die Florianshütte. Dort erwarteten uns dann am Samstagmorgen die Eichenprozessionsspinner, weshalb wir kurzerhand zum Feiern in die Kita gingen.

Das fünfköpfige Planungsteam leistete die Aufbauarbeit in Rekordzeit, sodass wir die Familien pünktlich um 9.00 Uhr im zauberhaften Garten der Kita empfangen konnten. Mit dem mitgebrachten Fingerfood konnte wieder ein vielfältiges und schmackhaftes Büfett bestückt werden.

Die einstudierten Darbietungen der Kinder und verschiedene Spielstationen sorgten für ein buntes Programm.



Fröhlicher Tanz mit Pompons.

Unter dem Motto „Klein gegen Groß – auf los geht's los!“ traten die Kinder im Elfmeterschießen, Prominentenraten, Slalom-Dribbeln, Puzzeln und Wasser-Transportieren gegen ihre Mamas, Papas, Onkel, Omas an. Stolz und mit großer Freude durften die Kinder nach den gewonnenen Duellen eine Medaille in Empfang nehmen.



Das Kita-Team bedankt sich herzlich bei allen Helfenden.

Nach einem gemütlichen Beisammensein wurde die Kita am Ende des Sommerfests dank vieler helfender Hände ruckzuck wieder in den Normalzustand zurückversetzt. Schöner hätte das Fest an einer anderen Location gar nicht sein können!

Kindertagespflege Purzelbaum



Kindertagespflege Purzelbaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege zwischen 0–3 Jahren
Kindertagespflege Purzelbaum

Tanja Bissegger/Michael Bissegger

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen, Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.



Schneckenvilla Weiler



Kuchenverkauf am 12. Juli
von 13.30 bis 16.30 Uhr, Backhausplatz Weiler.

Genießen Sie leckere Kuchen, feine Torten, frisch gebrühten Kaffee und unterstützen Sie dabei unseren Kindergarten.

Alle Einnahmen kommen den Kindern der Schneckenvilla Weiler zugute.

Natürlich alles auch zum Mitnehmen!

Grundschule Pfaffenhofen



Das Gute liegt so nah



Trotz großer Hitze erlebte die Klasse 1a der Grundschule Pfaffenhofen einen wunderschönen Ausflug zum Benzbachhof. Die Kinder erfuhren viele spannende Informationen über Kühe und die moderne Milchwirtschaft. Zur Abkühlung gab es einen frisch zubereiteten Kaba aus der hofeigenen Milch und eine lustige Wasserschlacht.



Wir sagen DANKE

Die großzügigen Spenden vom Kleidersachenbasar zugunsten der Klassenkassen finden bei den verschiedenen Aktionen und Ausflügen (z. B. experimenta in Heilbronn, Bauernhofbesuch, Kletterpark, Führung im Naturparkzentrum) eine willkommene Verwendung.

Außerdem haben wir eine tragbare Lautsprecherbox mit

zwei Mikrofonen angeschafft. Herzlichen Dank an das engagierte Orga-Team des Kindersachenbasars.

Förderverein der Katharina-Kepler-Schule Güglingen



Neuer zweiter Vorstand gewählt

Der langjährige zweite Vorstand des Fördervereins Thomas Hohmann hat sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Er wurde bei der Mitgliederversammlung gebührend mit einem Abschiedsgeschenk und lobenden Worten für seine wertvolle Arbeit verabschiedet. Als neuer zweiter Vorstand wurde Nils Paschke gewählt.



Die Vorstandschaft des Fördervereins setzt sich nun zusammen aus:

Amelie Haiges: 1. Vorsitzend

Nils Paschke: 2. Vorstand

Rahel Krieg: Kassiererin

Dr. Annegret Doll: Schriftführerin

Danke an alle, die das Zirkusprojekt unterstützen



Im Namen der gesamten Schulgemeinde bedanken wir uns für die großzügige Unterstützung durch zahlreiche genannte und nicht genannte Sponsoren. Dank der großzügigen Spenden kann das Zirkusprojekt für alle Grundschülerinnen und Grundschüler zu einem günstigen Preis angeboten werden. Wir wünschen viel Freude bei dem Projekt und sind gespannt auf die Vorstellungen am 15., 16. und 17. Juli.

Schulsozialarbeit Katharina-Kepler-Schule

Fast 1.500 Kilometer geradelt

Mit großer Begeisterung fand in der Vorwoche der Radtag der Katharina-Kepler-Schule statt. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10 erradelten gemeinsam beeindruckende **1.467 Kilometer**.

Neben der Freude an der Bewegung standen auch das sichere Radfahren, der KKS-Teamgeist und das Miteinander innerhalb der Schulgemeinschaft im Mittelpunkt. Genauso erfreulich war die große Hilfsbereitschaft und Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 mit den Lehrkräften, die als Streckenposten, Helfer und an den Verpflegungsstationen Verantwortung übernahmen.

Der Radtag war zugleich Teil der Aktion STADTRADELN und setzte ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität, ganz im Sinne unserer Naturparkschule.

Ein herzliches Dankeschön an alle radelnden Schülerinnen und Schüler für ihre großartige Leistung sowie an alle Möglich-

machenden – insbesondere den engagierten Schülerinnen und Schülern der Klassen 9 und 10, den Lehrkräften, dem Sekretariat und dem Bauhof der Stadt Güglingen für die unkomplizierte und tatkräftige Unterstützung!



Aufstellung an der Weinsteige



Aufstellung im Stadion

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Aktuelles aus der Musikschule



Cellissimo

„In Memoriam Pablo Casals“ Mit einem besonderen Konzert feiert das Ensemble Cellissimo am **Samstag, 18. Juli, um 18.00 Uhr in der Herzogskeller Güglingen** sein 20-jähriges Bestehen. Unter dem Titel „In Memoriam Pablo Casals“ würdigen die Musiker den großen Cellisten anlässlich seines 150. Geburtstags.

Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Gaspar Cassadó, Pablo Casals und Astor Piazzolla. **Schauspieler Ernst Konarek** ergänzt den Abend mit Texten und Anekdoten aus dem Leben Casals.

Es musizieren Elisa Adam, Johanne Crämer und Rafael Gaspar (Violoncello) gemeinsam mit dem Ensemble Cellissimo unter der **Leitung von Oliver Krüger**. Das Konzert findet in Kooperation mit der Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung im Rahmen ihres 50-jährigen Jubiläums statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der musikalischen Nachwuchsförderung sind willkommen.

Concerto Piccolo

Am **Donnerstag, 23. Juli um 18.00 Uhr** freuen sich unsere jüngsten Musikschüler/-innen auf einen gut gefüllten Orchestersaal und Ihren herzlichen Applaus. Der Eintritt ist frei.

Nähere Infos zum Programm finden Sie auf unserer Homepage.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25, 74348 Lauffen; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.musikschule-lauffen.de

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Julia Höneise

Telefon (0152) 22158933

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de, pfaffenhofen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Neues Programm bald online – freie Kursplätze

Ab dem 27. Juli 2026 ist das neue Herbst-/Winterprogramm 2026/27 der VHS Unterland unter www.vhs-unterland.de online. Alle Vorträge, Kurse, Seminare und Exkursionen können bequem nach Stichwort, Themenbereich oder Ort durchsucht und direkt gebucht werden. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

In folgender Veranstaltung gibt es noch freie Plätze:

Solarautos: Wir bauen flotte Flitzer! Für Kinder ab 8 Jahren (**261PF11030**) am 18.07., 9.30–11.45 Uhr in der Mensa der Grundschule Pfaffenhofen, 27 € (inkl. Material) ab 7 Kindern. Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie online über www.vhs-unterland.de, per E-Mail an gueglingen@vhs-unterland.de oder telefonisch unter **0152/22158933** (Nachrichten können auf den Anrufbeantworter hinterlassen werden).

Heimische Wirtschaft

Wir gratulieren

Im Rahmen der Meisterfeier der Handwerkskammer Heilbronn-Franken wurden 2 Gesellen aus Pfaffenhofen in den Meisterstand erhoben. Herr Fynn Rösinger und Herr Kai Bachmann waren unter den 189 Absolventen, die die Meisterprüfung erfolgreich abgelegt haben.



Die Gemeinde Pfaffenhofen gratuliert den beiden neuen Jungmeistern herzlich zu ihrem Erfolg und wünscht ihnen für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute.

Vereine, Parteien, Organisationen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Absage – SVF Sommerfest

Die Vorstandschaft des SV Frauenzimmern hat sich aufgrund der zu erwarteten Hitze schweren Herzens dazu entschlossen, das Sommerfest am Sonntag, 12. Juli 2026, abzusagen. Unser Dank gilt allen, die sich bereit erklärt hatten, uns wieder tatkräftig zu unterstützen – wir wissen euren Einsatz sehr zu schätzen. Der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Riedfurthalle findet wie vorgesehen gemeinsam mit dem Kindergarten statt.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere Großkalibermannschaft ihren Wettkampf nicht für sich entscheiden.

SSV Leingarten 1.063 Ringe – SSV Güglingen 999 Ringe

Ergebnisse: Daniel Wagner 368, Wolfgang Balz 359, Uwe Reinhardt 272, Klaus Dieterich 175.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de

E-Mail: info@tsvpfaffenhofen-wuertt.de

Erste-Hilfe-Kurs für unsere Trainerinnen und Trainer

15 Trainerinnen und Trainer aus den Abteilungen Fußball sowie Turnen und Tanzen haben erfolgreich an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen und ihr Wissen aufgefrischt.

Im Fokus standen wichtige Notfallsituationen aus dem Sportalltag, darunter Sportverletzungen, Verbände, Hitzschlag, Herzinfarkt, Schlaganfall, Atemnot, allergische Reaktionen sowie Kopfverletzungen. Auch die richtige Versorgung von Wunden und die Wiederbelebung bei Erwachsenen und Kindern wurden intensiv geübt.

Besonders wichtig war der praktische Teil des Kurses, denn im Ernstfall zählt jede Sekunde und schnelles Handeln kann Leben retten.

Ein herzlicher Dank gilt der Kursleitung für die praxisnahe Schulung sowie allen Teilnehmenden für ihr Engagement und ihre Zeit. (is)

Reitclub Güglingen e.V.



Güglinger Springtage 2026

Am zweiten Juliwochenende lädt der Reitclub Güglingen die Springreiter und alle interessierten Zuschauer zu den Güglinger Springtagen 2026 ein. Auf der Reitanlage von Stephan Fallner in Frauenzimmern ist vom 10. bis 12. Juli 2026 Spitzensport garantiert. Im Führzügelwettbewerb misst sich der jüngste Reiter Nachwuchs. Springprüfungen werden vom Springreiterwettbewerb bis zur Schwere Klasse** angeboten. Höhepunkt ist der Große Preis von Güglingen am Sonntagnachmittag. Für das leibliche Wohl aller Zuschauer und Aktiven ist bestens gesorgt. Der Reitclub Güglingen freut sich auf Ihren Besuch.

Reitverein Güglingen e.V.



Zeltlager 2026

Zeltlager

Jetzt anmelden zum Zeltlager 2026

Es ist schon bald wieder so weit!

Unser diesjähriges Zeltlager für pferdebegeisterte Kinder und Jugendliche findet am 17.–19.07.2026 auf unserer Reitanlage in Güglingen statt.

Los geht es freitags ab 16.30 Uhr, das Ende ist sonntags gegen Mittag.

Auf dem Programm stehen viel Spiel, Spaß und alles rund um's Pferd (reiten, voltigieren etc.).

Anmeldeformulare und nähere Informationen findet ihr auf unserer Homepage unter www.reitverein-gueglingen.de oder direkt im Reitstall in Güglingen in der Sägmühle.

Unser Zeltlager findet bei jedem Wetter statt!

Wir freuen uns schon auf euch!



Regional denken - Regional handeln

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e.V.

Chor Classic – Chor en Vogue – Chor Young Vogue



Jahresausflug nach Ötigheim

Dieses Jahr besuchten unsere Mitglieder und Freunde gemeinsam das Musical „My fair lady“ bei den Freilichtspielen in Ötigheim und genossen zunächst die lustige Fahrt im klimatisierten Bus, welche am bisher heißesten Wochenende des Jahres eine Wohltat für alle war.



Das Ensemble von My fair lady

Obwohl beim Aussteigen die Hitze dann wieder zuschlug, konnten wir diese Aufführung mit hinreißenden Darstellern und großartiger Kulisse sehr genießen. Alle äußerten sich begeistert von der Aufführung und wünschen sich eine Wiederholung im kommenden Jahr.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e.V.



Am Samstag, 18. Juli findet die Sommeredition des Reparatur-Cafés statt

**Reparatur-Café
Oberes Zabergäu**

Wann: Samstag, 18. Juli, 14:00 bis 17:00 Uhr
Wo: Wilhelm-Widmaier-Halle
Pfaffenhofen (Rodbachstraße 13)

Wir reparieren unter anderem:

Elektro Holz und Mechanik Textil/Kleidung Spielzeug

Es gibt Kaffee/Eiskaffee und Kuchen

Veranstalter:
Liederkranz Pfaffenhofen e.V. und
Klimaschutzmanagement
Oberes Zabergäu Infos unter: www.gvvoz.de/klima

Von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Rodbachstraße 13 in Pfaffenhofen statt.

Wir reparieren unter anderem: Elektro, Holz und Mechanik, Textil/Kleidung und Spielzeug. Es gibt Kaffee/Eiskaffee und Kuchen.

Veranstalter:

Liederkranz Pfaffenhofen e. V. und Klimaschutzmanagement Oberes Zabergäu.

Infos unter:

www.gvvoz.de/klima

LandFrauen Güglingen



Jahresausflug in den Odenwald

Am 1. September fahren wir nach Mosbach und nach Buchen. Roswitha Mayer hat wieder eine kleine, interessante Tour für uns vorbereitet. In Mosbach wird uns das Städtchen bei einer Stadtführung gezeigt. Dabei gibt es zwei Angebote: für fitte Geher und für Menschen, denen das Gehen nicht mehr so leicht fällt. Danach kehren wir zum Mittagessen ein. Am Nachmittag wollen wir die Seitenbacher Werke in Buchen besuchen. Diese Müsli-Hersteller setzen auf Zutaten aus der Region, verarbeiten sie sehr schonend und erhalten sie somit weitgehend naturbelassen, die Süße kommt aus den Früchten und nicht aus Zuckerzusatz – also

sehr gesund. Bestimmt hat jede Ausflüglerin einige Müslipakete bei der Heimfahrt in der Einkaufstasche. Aber ohne Kaffeetrinken und ein Stück Kuchen geht es an diesem Tag bestimmt auch nicht. Dazu Gelegenheit gibt es ebenfalls bei Seitenbacher. Lasst euch animieren und kommt mit in den Odenwald am 1. September. Anmelden kann man sich bei Roswitha Mayer, Tel. 01525/7415954. Für Mitglieder berechnen wir einen Preis von 30 Euro, für Nichtmitglieder von 35 Euro. Bitte überweist euren Fahrtbeitrag auf unser Konto IBAN DE37 6206 3263 0601 4920 13. Erst dann seid ihr richtig angemeldet.

Weitere Termine im Juli

14. Juli 2026: Gruppe „Tänzerische Gymnastik“ trifft sich. (18.30 Uhr; Vereinsraum der Mediathek)

16. Juli 2026: **Schaubacken mit Brigitte Hahn**

Brigitte Hahn bäckt wie ein Profi. Ihre Kunstwerke schmecken traumhaft und sie versteht es wunderbar, andere fürs Backen zu begeistern. Wenn man ihren Anleitungen folgt, ist das Gelingen garantiert.

Sie hat sich bereit erklärt, ihr Können bei der Firma Trischler in Heilbronn (Kaiserstraße) vorzuführen. Herzliche Einladung allen, die ihr gerne zusehen wollen.

Sportliche Angebote von Juli bis Dezember 2026

– **Gymnastik mit den LandFrauen**, Leitung Sonja Krapf, Tel. 07135/8099, Der Kurs findet mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Trainiert wird im Vereinsraum der Mediathek.

– **Der Kurs „Tänzerische Gymnastik“** findet in loser Reihe, meist einmal im Monat und nach Absprache statt. Die Tanzleiterin Christiana Meisel, Tel. 07046/8848227, freut sich über interessierte Anfragen und Anregungen. Übungsort ist der Vereinsraum der Mediathek.

– **Faszi(e)nierendes Workout®/Gesunder Rücken mit Heike Meidinger**. Es gibt zwei Kurse, freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 10.45 bis 11.45 Uhr. Übungsraum ist hier ebenfalls der Vereinsraum der Mediathek. Anfragen unter 07135/932955.

Gäste sind herzlich willkommen.

Dorffestverein Weiler e.V.



Einladung zum 9. Dorffest in Weiler am 11. und 12. Juli

Am Samstag, 11. und Sonntag, 12. Juli 2026, feiern wir in Weiler auf dem Backhausplatz das 9. Dorffest. Start ist am Samstag, 11.07.2026 um 16.00 Uhr. Traditionell bietet der DfW am Samstag selbstgebackenen Zwiebel- und Kartoffelkuchen aus dem Backhaus an. Der Straßenverkauf für den Kuchen beginnt am Samstag schon ab 11.00 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Wochenende die Firma Imbissbetriebe Roman Quint mit einer tollen Auswahl an Speisen. Barbetrieb ist am Samstag ab 22.00 Uhr. Am Sonntag bietet der Kindergarten Weiler, von 13.30 bis 16.30 Uhr, eine leckere Auswahl an süßen Kuchen und Kaffee an.

Auf schönes Wetter und zahlreiche Gäste freut sich der Dorffestverein Weiler e. V.

Bürger-Union Wählervereinigung



Die Landesgartenschau in Ellwangen – eine Reise wert Offene Einladung zum Ausflug am 1. August 2026

Wir laden herzlich zu einem gemeinsamen Ausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen ein. Eingeladen sind neben unseren Mitgliedern auch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt. Wir freuen uns, wenn Sie uns begleiten und diesen Tag gemeinsam mit uns verbringen.

Treffpunkt 7.30 Uhr in Güglingen am Parkdeck. Die Ankunft in Ellwangen ist gegen 9.30 Uhr vorgesehen.

Zum Auftakt hat uns Friedrich Sigmund eine Führung durch die Innenstadt organisiert, einschließlich der Blumenhalle im Kreuzgang der Basilika. Für das Mittagessen reservieren wir ein geeignetes Restaurant.

Am Nachmittag können alle den eigenen Interessen nachgehen oder sich kleineren Gruppen anschließen. Highlights sind das

„Grüne Band“ entlang der renaturierten Jagst und die Ausstellung „Gärten der Zukunft“ in der Stadthalle. Weitere Informationen gibt es unter ellwangen2026.de.

Friedrich Sigmund freut sich über verbindliche Anmeldungen bis zum 20. Juli per E-Mail an friedrich.sigmund@web.de. Die Tickets sind mit dem ÖPNV nutzbar. Wir werden die Anfahrt mit der Bahn prüfen. Deshalb ist die verbindliche Anmeldung nötig. Abfahrtszeiten können sich noch leicht ändern.

CDU Ortsverband Zabergäu

CDU

Jugendmedienworkshop 2026 im Bundestag

Vom 1. bis 7. November 2026 lädt der Deutsche Bundestag gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Verein Jugendpresse Deutschland 25 junge Menschen nach Berlin ein. Bewerben können sich politik- und medieninteressierte Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen den politischen und journalistischen Alltag in der Bundeshauptstadt kennen, führen Gespräche mit Abgeordneten und Fachleuten und erstellen eigene journalistische Beiträge in Form von Texten, Videos, Audioformaten oder Social-Media-Inhalten.

„Der Workshop ermöglicht jungen Menschen einen direkten Einblick in die Arbeit des Deutschen Bundestages und der Medien“, erklärt der Bundestagsabgeordnete Fabian Gramling.

Interessierte Jugendliche können sich bis zum 5. August 2026 unter www.bpb.de/jugendmedienworkshop bewerben.

Bündnis 90/Die Grünen OV Zabergäu



Ortsverband trifft sich in der Weinsteige

Der Bündnis 90/Die Grünen-Ortsverband Zabergäu lädt seine Mitglieder, Freunde und alle Interessierten zum nächsten Treffen am Montag, 13. Juli, um 19.00 Uhr, in das Restaurant Weinsteige in Güglingen ein.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen der Stadt:**

Bürgermeister Michael Tauch,
Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen
bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger,
Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen
o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt,
„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

**Projekt der Woche: Jugendarbeit des DRK
Waldenbuch - wenn aus Übung Hilfe im Ernstfall
wird**



Ein Ehrenamt mit Verantwortung: Was Kinder und Jugendliche hier lernen, hilft anderen in Notlagen.
Foto: DRK Waldenbuch

Konzentrierte Blicke, geübte Handgriffe und junge Menschen, die Verantwortung übernehmen: Was bei einer Übung des DRK-Ortsvereins Waldenbuch beginnt, kann im Ernstfall Leben retten. Damit jeder Einsatz sicher und professionell gelingt, wird regelmäßig trainiert – ehrenamtlich und mit großem Engagement. Der DRK-Ortsverein Waldenbuch ist bei medizinischen Notfällen, Sanitätsdiensten, Blutspendeaktionen und im Katastrophenschutz im Einsatz. Gleichzeitig wird mit viel Herzblut die Jugendarbeit gefördert, damit auch künftig genügend Menschen bereit sind, Verantwortung für andere zu übernehmen.

Damit dieses Engagement möglich bleibt, werden Spenden für die laufende Rotkreuzarbeit vor Ort benötigt. Sie helfen dabei, die Jugend- und Nachwuchsarbeit zu stärken, Fahrzeuge und Ausrüstung einsatzbereit zu halten sowie Ausbildung und Übungen zu finanzieren.

So trägt jede Spende dazu bei, dass das DRK Waldenbuch auch morgen schnell und zuverlässig helfen kann – genau dann, wenn Menschen in Waldenbuch und der Region auf Unterstützung angewiesen sind.

go.nussbaum.de/projekt_der_woche

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de